



Antrag

auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger durch die Brandenburgische Architektenkammer nach der Sachverständigenordnung vom 21. April 2012, gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 8 BbgArchG

1. Persönliche Daten:

Familiename

Geburtsname

Vornamen (Rufname bitte hervorheben)

Geburtsdatum

Geburtsort / Land

Staatsangehörigkeit

2. Wohnanschrift:

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon

Fax

Mobiltelefon

E-Mail

3. Büroanschrift:

Bürobezeichnung, Firmenname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon

Fax

Durchwahl

E-Mail

<p>4. Beantragung</p> <p>Ich beantrage die öffentliche Bestellung für das Sachgebiet</p> <hr/>	
<p>Ich bin/war bereits als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger tätig</p> <p>Wenn ja, von wem bestellt und vereidigt und für welche Sachgebiete?</p> <hr/>	Ja/nein
<p>Ich habe schon einmal einen Antrag auf Bestellung zum Sachverständigen bei einer anderen Stelle eingereicht (z.B. bei einer Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landwirtschaftskammer, Ingenieurkammer, Architektenkammer oder Behörde)</p> <p>Wenn ja, wann, wo und mit welchem Erfolg?</p> <hr/> <hr/>	Ja/nein
<p>Mitgliedschaft in Berufsverbänden, fachlichen Gremien usw. (ggf. mit Anschriften als Anlage beifügen)</p> <p>Ich bin Mitglied der Brandenburgischen Architektenkammer <input type="checkbox"/> Zulassungsnummer _____</p> <p>Sonstige Mitgliedschaften</p> <hr/>	
<p>Welche Hilfsmittel stehen Ihnen für Ihre Sachverständigentätigkeit zur Verfügung (z B. Laboratorium, Prüfgeräte, Katalogsammlungen)? (ggf. als Anlage beifügen)</p> <hr/> <hr/>	
<p>Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beruflicher tabellarischer Lebenslauf • fünf bereits erstattete Gutachten für das Sachgebiet der letzten 3 Jahre, die Auskunft über Ihre persönliche Eignung und besondere Sachkunde geben können • Zeugnisse und Zertifikate in beglaubigten Fotokopien • eigene Veröffentlichungen • polizeiliches Führungszeugnis (im Original) • Liste der Referenzen für die überdurchschnittlichen Kenntnisse im Fachgebiet (Auflistung von Namen mit Beruf und Postanschrift) • Einverständniserklärung des Arbeitgebers zur Sachverständigentätigkeit für Arbeitnehmer 	

